Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Kulturwissenschaften** – Musikwissenschaftliches Seminar Detmold/Paderborn / KreativInstitut.OWL / **Professur für Modellierung vernetzter virtueller Datenräume (im Bereich Musik und Medien)** – ist zum 1. Oktober 2025 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im regelmäßigen Umfang von 100 % der Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst bis zum 30. September 2028 wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem bewilligten Projektzeitraum. Die Möglichkeit zur Promotion/wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

Im DFG-Projekt Digitale Interpretationsedition: Prototypischer Forschungsprozess und Modelledition (DInt) arbeiten Digitale Musikedition, Interpretationsforschung und Musikinformatik gemeinsam an der modellhaften Umsetzung einer Musikedition, die neben dem Notentext erstmals auch dessen klangliche Realisation einbezieht. Dabei werden schriftliche Notation und klingende Musik in einen systematischen wie kritischen Bezug zueinander gesetzt. Als technische Grundlagen dienen die Datenformate MEI und MPM sowie die Softwares MPM Toolbox und Sonic Visualiser. Wissenschaftliche Schwerpunkte der hier ausgeschriebenen Stelle liegen im Bereich der **Musikinformatik**, insbes. der Modellentwicklung für interpretatorische Praktiken (Data & Knowledge Engineering), der Entwicklung von manuellen, halb- und vollautomatischen Musikanalyseverfahren (Music Information Retrieval) sowie der interaktiven Musik- und Merkmalsvisualisierung (Visual Analytics). Zu den Aufgaben gehören die

- Konzeption und Erprobung geeigneter Forschungsmethoden,
- Entwicklung mathematischer Modelle zur Beschreibung interpretatorischer Merkmale (z.B. für Mikro Timing und Ornamentik),
- Weiterentwicklung des Formates MPM (XML, TEI ODD), der zugehörigen API und der Software MPM Toolbox (beide Java),
- Evaluation, Dokumentation sowie wissenschaftliche Publikation und Mitorganisation von Community Workshops.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder Diplom) der Fachrichtungen Informatik, Mathematik oder einem verwandten Fach
- Einschlägige Vorkenntnisse in den Bereichen Musik und Music Information Retrieval
- Sehr gute Kenntnisse in der Entwicklung mit Java
- Gute Kenntnisse in XML-Verarbeitung und Web-Entwicklung.

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6987** bis zum **21. Juli 2025** erbeten an axel.berndt@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Axel Berndt
KreativInstitut.OWL, ZenMEM
Fakultät für Kulturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

HR EXCELLENCE IN RESEARCH

Zertifikat seit 2005 audit familiengerechte hochschule